

	<p>Objekt: Tiberius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18215347</p>
--	--

## Beschreibung

Beide Gegenstempel TIB und TIB AVG verweisen in die Regierungszeit des Kaisers Tiberius, allerdings ist der rechteckige Gegenstempel TIB eher in Germania Inferior [Martini (2003) 96] anzutreffen, während der zweite TIB AVG in der Gallia Lugdunensis auftritt (ebd. 70). - Durch Livius, Periochae 139 wird überliefert, dass, nachdem Nero Claudius Drusus den Aufbruch in Gallien beigelegt hatte, er 12 v. Chr. einen Altar für Roma und Augustus am Zusammenfluss von Rhone und Saône in Lugdunum weihte. Von Sueton, Claudius 2,1 wird zudem der 1. August als Datum genannt, der Tag an dem auch Kaiser Claudius Geburtstag hatte. Die Rückseite der Münze gibt mit der Bürgerkrone (corona civica) und den Lorbeerbäumen Ehrungen für Augustus wieder, die ihm 27 v. Chr. zuteil wurden. Deshalb sind die beiden Figuren auf dem Altar als Laren anzusprechen, die in der Selbstdarstellung des Augustus häufiger auftreten.

Vorderseite: Kopf des Tiberius mit Lorbeerkranz nach r. Rechteckiger Gegenstempel TIB.

Rückseite: Altar der Roma und des Augustus, flankiert von Säulen mit Victorien. Altarfront mit Eichenkranz (corona civica) zwischen Lorbeerzweigen und männlichen Gestalten (Lares?) dekoriert. Rechteckiger Gegenstempel TIB AVG (AV ligiert).

Mit Gegenstempel: Mit einem oder mehreren Gegenstempeln versehen. Diese sind u. a. zum Zweck der Auf- oder Abwertung und zur Anerkennung des Wertes angebracht, können auf den Ausgeber hinweisen oder in historischen Sammlungen den Besitzer eines Objektes.

## Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.95 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 9 h

## Ereignisse

Hergestellt

wann

12-14 n. Chr.

	wer	
	wo	Lyon
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Windisch
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
Verkauft	wann	
	wer	Philipp Lederer (1872-1944)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Tiberius (Kaiser) (-42-37)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Westeuropa

## Schlagworte

- Antike
- Architektur
- As (Einheit)
- Bronze
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit

## Literatur

- BMCRE I 97 Nr. 585-587 (12-14? n. Chr.).
- BNat I<sup>3</sup> Nr. 1769-1795 (ab 13 n. Chr., Nr. 1793 mit diesen Gegenstempeln).
- H. Willers, Die Münzen der römischen Kolonien Lugudunum, Vienna, Cabellio und Nemausus, Numismatische Zeitschrift 1902, 79-138. 97 f. Nr. 21 (12-14 n. Chr.).
- J.-B. Giard, Le Monnayage de l'Atelier de Lyon. Des origines au règne de Caligula (43 avant J.-C. - 41 après J.C.) (1983) 112 Nr. 114 (ab 13 n. Chr.).

- M. Amandry - S. Estiot - G. Gautier, Le monnayage de l'Atelier de Lyon (43 av. J.-C. - 413 apr. J.-C.). Supplément II (2003) 17. - Vgl. zu den Gegenstempeln: R. Martini, Collezione Pangerl. Contromarche Imperiali Romane (Augustus-Vespasianus). *Nomismata* 6 (2003) 70. 96.
- RIC I<sup>2</sup> 10 f..
- RIC I<sup>2</sup> Nr. 245 (ab 12 n. Chr.).